

Vorlage Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/1101/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 19.03.2014 Verfasser: Dez. III / FB 61/30						
Einführung eines kostenlosen ÖPNV-Tickets für Übernachtungsgäste; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 19.04.2013							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>10.04.2014</td> <td>MA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	10.04.2014	MA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
10.04.2014	MA	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis. Der Antrag gilt somit als behandelt.

Erläuterungen:

Die SPD hat in einem Antrag vom 19.04.2013 die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit dem Aachener Verkehrsverbund (AVV), dem aachen tourist service (ATS), dem DEHOGA Aachen, der Jugendherberge Aachen und ggf. unter Einbeziehung des Einzelhandels- und Dienstleistungsverbandes Aachen-Düren-Köln ein Konzept für ein kostenfreies ÖPNV-Ticket für Übernachtungsgäste in Hotels, Jugendherbergen und vergleichbaren Einrichtungen in Aachen zu entwickeln. Zusätzlich sollte in einem weiteren Schritt eine Ausdehnung auf die erweiterte Aachener Region bzw. eine Kombination mit grenzüberschreitenden Tarifangeboten („euregioticket“) geprüft werden.

Sachstand

Im Juli 2013 hat ein Gespräch mit dem „aachen Tourist service e. V.“, der Stadt Aachen der ASEAG und der AVV GmbH hinsichtlich des Ratsantrages der SPD-Fraktion stattgefunden. Über das von der AVV GmbH und der ASEAG in diesem Termin vorgestellte Konzept hat es noch keine Verständigung gegeben.

In Kooperation zwischen der AVV GmbH, der VRS GmbH und den zuständigen Tourismusverbänden in der Eifel wurde zum 01.01.2014 das „GästeTicket Erlebnisregion Nationalpark Eifel“ eingeführt. Das Angebot gilt zunächst im Rahmen eines Pilotprojektes bis zum 30.04.2015. Je Übernachtungsgast und Übernachtung ist von den teilnehmenden Hoteliers 1,00 € (inclusive 7 % USt.) zu entrichten. Vorgenannter Betrag wird nach einem vereinbarten Schlüssel auf den AVV und den VRS (bzw. die jeweiligen Verkehrsunternehmen) aufgeteilt. Ab Sommer 2014 wird eine Marktforschung angestellt, um die tatsächliche Nutzung - auch hinsichtlich der Reiseweiten - und die Preisstellung zu überprüfen.

Vor diesem Hintergrund haben die Verkehrsunternehmen im AVV im AVV-Unternehmensbeirat im Januar 2014 empfohlen, vor Ablauf des vorgenannten Pilotzeitraumes keine weiteren vergleichbaren Gäste-Tickets im Verkehrsgebiet des AVV einzuführen.

Von Seiten der AVV GmbH bzw. den Verkehrsunternehmen im AVV wird vorgeschlagen, auf Basis der Konzeptes zum „GästeTicket Erlebnisregion Nationalpark Eifel“ im weiteren Verlauf erneut ein gemeinsames Gespräch mit allen beteiligten Akteuren zu führen. Hier sollten die Ergebnisse der o. a. Marktforschung einfließen. Die Verwaltung teilt diese Empfehlung.

Anlage/n:

Anlage 1: SPD-Antrag vom 19.04.2013